

Quelle: <http://www.metalblaze.at/zine/?p=28474>

Premortal Breath – They

Okt 17th, 2014 | Von Deathman | Kategorie: Kritiken



Sieht man sich diverse Medien der letzten Jahre an, kann man eines ganz gut erkennen: Zombies gehen immer! Dies haben wohl auch die aus Mannheim stammenden Premortal Breath zur Kenntnis genommen und ihr Debütalbum „They“ im Zombiestyle auf den Markt gebracht.

Da ja bekanntlich das Auge mitisst, glaubte ich beim Anblick des Covers sofort, dass es sich hier um eine Gore Band handelt! Aber natürlich weit verfehlt, denn sobald man den Silberling in der Anlage rotieren lässt, schnalzen gleich mal einige Power Riffs entgegen. Stilistisch steht man mit den Beinen im Heavy- und Power Metal Tüpel und stellenweise gesellt sich auch noch eine Armlänge an Progressive Sachen hinzu. Schon beim ersten Song „Your Ruin“ scheint man aller Welt zeigen zu wollen was man drauf hat und bietet einen exzellenten Mähenschüttler zum Einstieg. Bei den nächsten Songs jedoch könnten man schon fast glauben, die Jungs haben bereits all ihr Pulver verschossen, da es dann eher mittelmäßig vorangeht. Glücklicherweise nimmt man ab den Titeltrack wieder einiges an Fahrt auf und kann mit einprägsamen Riffs und soliden Gesang wieder aufholen.

Fazit: Dass Premortal Breath schon seit 2010 aktiv sind und dementsprechend ihre Instrumente beherrschen, wird nach dem ersten Hördurchgang von „They“ ziemlich schnell klar, sodass es von der spielerischen Seite her absolut nichts zu meckern gibt. Dennoch hat man bei einigen Songs ständig das Gefühl, dass noch etwas fehlt bzw. diese noch nicht wirklich ausgereift sind, was sich aber in Zukunft ja noch ändern kann. Jedenfalls ein mehr als solider Einstand!

Rating:



INFO

Laufzeit: 39 Minuten

Tracklist:

1. Your Ruin
2. Into the Light
3. Fuck My Brain
4. Pain
5. They
6. Pleasure

7. Trapped

8. Bloody Baby Shower

Line-Up:

Thomas Pettrich – Drums

Sebastian Herbold – Gitarre

Tobias Eymer – Gitarre

Dominik Eymer – Bass

Thomas Bürger - Vocals

Homepage der Band

Die Band auf Facebook

Genre: Heavy Metal, Power Metal